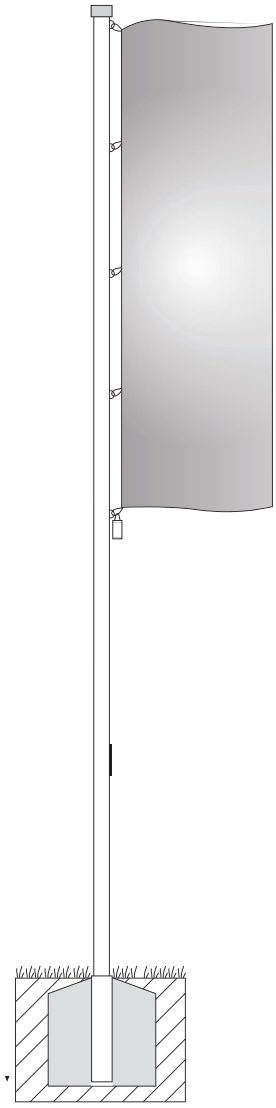
Sugar-Ad.de

Produktdatenblatt

Fahnenmasten ohne Ausleger

Seilführung innenliegend



- diebstahlgesichert durch innenliegende Seilführung
- Mastrohr nahtlos zylindrisch, mit Nut
- aus hochwertier Legierung AlMgSi1 F30 mit silberfarbiger Eloxalschicht nach Euras-Norm DIN 17611 (Schichtstärke mind 20 mikrometer)
- Lieferung komplett mit Mastkopf aus Siluminguss mit integrierter Seilumlenkung, Langschlitten mit VA-Öse und Bodenhalterung
- Perlon-Hissseil (Ø 5 mm verdeckt im Mastrohr laufend), Bediengehäuse mit abschließbarer Tür und Schnellfixiersystem für das Hissseil, Fahnenschlingen, Kletterstoppgewich

Variante	Höhe über Boden m	Gesamt-länge m	Ø mm	Wandstärke mm	Gewicht kg	Fahnengröße max m	Fundament L x B x T cm
6 / 75	6	6,6	75	2	15	3 x 1,20	60 x 60 x 80
6 / 90	6	6,7	90	3	23	3 x 1,20	60 x 60 x 80
7 / 75	7	7,6	75	2	17	4 x 1,50	65 x 65 x 80
7 / 90	7	7,7	90	3	26	4 x 1,50	65 x 65 x 80
7 / 100	7	7,7	100	3	40	4 x 1,50	80 x 80 x 80
8 / 90	8	8,6	90	3	29	4 x 1,50	70 x 70 x 80
8 / 100	8	8,8	100	5	45	4 x 1,50	85 x 85 x 90
9 / 100	9	9,8	100	5	50	5 x 1,50	90 x 90 x 90
10 / 100	10	10*	100	5	77	5 x 1,50	100 x 100 x 90

* nur lieferbar auf Kipphalterung

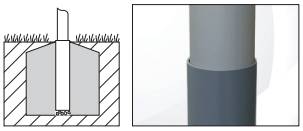
Montage mit Bodenhülse

1. Fundament ausheben und auf ausreichend Abstand zu Hindernissen in Kipprichtung achten, z. B. zu Gebäuden.
2. Bodenhülse oder Zentrierhülse mittig und lotrecht einbetoniert.
3. Mast in die Bodenhülse oder Zentrierhülse einsetzen.

Montage mit Kippgelenk

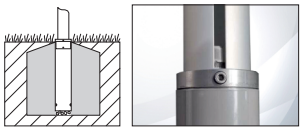
1. Fundament ausheben und auf ausreichend Abstand zu Hindernissen in Kipprichtung achten, z. B. zu Gebäuden.
2. Sockelplatte mit den Scharnieren nach oben zeigend, mittig und lotrecht bis zur Oberkante der Montageplatte einbetonieren.
3. Scharnierachse einstecken, Mast aufstellen, mit Scheiben und Muttern sichern, lotrecht justieren.

Bodenhülse



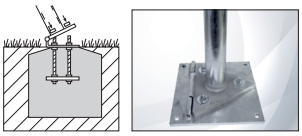
Die Bodenhülse ist die gängigste Mastbefestigung und wird in das Fundament einbetoniert.

Zentrierhülse



Eine Zentrierhülse sorgt für einen Verdreh- und Entnahmeschutz des Mastes.

Kippgelenk



Ein Kippgelenk mit Scharnier am Mast sorgt für ein sicheres Kippen des Mastes in eine vordefinierte Richtung.